



Nach der Segnung durch Pfarrer Heinrich Rosner entzündeten Kinder mit ihren Fackeln gemeinsam mit Manfred Nie-
deralt den Holzstoß.

FOTO: SCHIEBL

TRADITION

Kolpingsfamilie entzündete Johannisfeuer

SCHWARZENFELD. Die kühlen Temperaturen konnten das Bergfest der Kolpingsfamilie, verbunden mit dem traditionellen Johannisfeuer, kaum beeinträchtigen. Es lockte wie immer die Besucher zahlreich auf den Miesberg. Die beiden Zelte waren voll besetzt, auch auf den Biertischen im Freien blieb kein Platz frei. Vor allem für junge Familien mit den Kindern, die sich

auf das Abbrennen des Feuers freuen, war es wieder der beliebte Anziehungspunkt. Die Musikapelle Schwarzenfeld unterhielt mit schmissigen Melodien und die Kolpingsfamilie hatte mit Bratwürsteln, Steaks oder Schnittlauchbroten für jeden Geschmack etwas parat. Bei Einbruch der Dunkelheit segnete Pfarrer Heinrich Rosner den imposanten Holzstoß: „Lassen wir

von dem Feuer die Liebe zu den Mitmenschen in unseren Herzen entzünden“, appellierte er an die Besucher. Er erinnerte an die große Bedeutung des Feuers bei unseren Vorfahren. Eine große Besucherschar erfreute sich an die hoch in den nächtlichen Himmel lodernnden Flammen. Die Freiwillige Feuerwehr sicherte die nächsten Flächen vor der Hitze. (sss)